

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 361.

Freitag den 26. December.

1856.

Bekanntmachung.

Die Erholung der Marken für Hunde auf das künftige Jahr, gegen Erlegung von 3 Thlr. für die Marke, als den jährlichen Betrag der Steuer, ist bis Ende dieses Monats zu bewirken, was hierdurch mit dem Bemerkten, daß vom 2. Januar k. J. an der Cavalier täglich die Straßen begehen und Hunde ohne Marken einsangen werde, in Erinnerung gebracht wird.

Leipzig, am 20. December 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Israelitische Gemeinde.

Freitag Abends Gottesdienst um 1/2 4 Uhr, Sonnabend Morgens um 8 Uhr.

Tageskalender.

Stadttheater. Heute den 26. Dec. Neu einstudirt: **Der Weltumsegler wider Willen.** Abenteuerliche Posse mit Länzen und Gefängen in 4 Bildern, frei bearbeitet nach dem Franz. des Th. Caillon und Decourcy, von G. W. Emden. Musik von mehreren Componisten. Erstes Bild: **Die Arrestirung.** Zweites Bild: **Die tropische Taufe.** Drittes Bild: **Die Favorit-Sultanin.** Viertes Bild: **Der Kaiser von Japan.** (55. Abonnements-Vorstellung.)
Einlaß halb 6 Uhr. Anfang halb 7 Uhr. Ende um 9 Uhr.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Nach Berlin etc. und von dort hierher, A. über Cöthen: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U. Schnellzug. — Ank. a) Mrgs. 4 U. 15 M., Schnellzug; b) Nachm. 12 U. 15 M. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 M.; d) Nachts 11 U. 45 M., Schnellzug. [Magdeb.-Leipz. Bahnhof.]
B. über Röderrau: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Güter- u. Personenzug, später Schnellzug; 2) Mrgs. 8 U. 45 M.; 3) Nachm. 2 U. 45 M. — Ank. a) Nachm. 1 U.; b) Abds. 5 U. 45 M.; c) Abds. 8 U., Güterz. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]
- II. Nach Dresden, incl. nach Chemnitz etc. und von dort hierher; Abf. 1) Mrgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Mrgs. 8 U. 45 M., Courierzug (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 2 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Courierz. — Ank. a) Mrgs. 6 U. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U.; d) Abds. 5 U. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 U. 15 M. [Leipzig-Dresdner Bahnhof.]
- III. Nach Eisenach, Gerleshausen und Gerstungen, incl. von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Mrgs. 4 U. 45 M.; 2) Mrgs. 7 U. 50 M.; 3) Nachm. 1 U. 25 M.; 4) Abds. 6 U. 50 M., jedoch nur bis Eisenach; 5) Nachts 10 U. 35 M., Schnellzug; und außerdem noch 6) Mrgs. 5 U. 20 M. von Weimar aus bis Gerstungen. — Ank. a) Mrgs. 5 U. 35 M., Schnellzug; b) Mrgs. 7 U. 50 M., jedoch nur von Erfurt aus; c) Nachm. 1 U.; d) Nachm. 4 U. 20 M.; e) Abds. 9 U. [Thüring. Bahnh.]
B. über Halle: Abf. 1) Mrgs. 7 U.; 2) Mitts. 12 U.; 3) Abds. 6 U., jedoch nur bis Eisenach; 4) Abds. 10 U. (von Halle ab Schnellzug); und außerdem noch 5) Mrgs. 5 U. 40 M. von Halle aus bis Gerstungen. — Ank. a) Mrgs. 7 U. 30 M. (bis Halle Schnellzug); b) Mrgs. 8 U. 35 M., jedoch nur von Erfurt aus; c) Nachm. 2 U. 20 M.; d) Abds. 5 U. 45 M.; e) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb.-Leipziger Bahnh.]

- V. Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: Abf. 1) Mrgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 35 M., Schnellz., (mit 30 stünd. Beförderung nach Paris). — Ank. a) Mrgs. 5 U. 35 M., Schnellz.; b) Nachm. 4 U. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U. [Thüring. Bahnh.]
B. über Halle: Abf. 1) Mrgs. 7 U.; 2) Mitts. 12 U. (mit Uebernachten von 10 St. 35 M. in Guntershausen); 3) Nachts 10 U., Schnellz. — Ank. a) Mrgs. 7 U. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 5 U. 45 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb.-Leipz. Bahnh.]
C. über Hof: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Gilzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bamberg); 3) Nachm. 2 U. 30 M. (mit Uebernachten von 7 St. 55 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 U. 30 M. — Ank. a) Mrgs. 8 U. 5 M., Postzug (ohne Aufenthalt); b) Abds. 9 U. 15 M., Gilzug (ebenfalls ohne allen Aufenthalt). [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- V. Nach Hof etc. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 5 U., Gilzug; 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Vorm. 11 U. 30 M., jedoch nur bis Zwickau; 4) Nachm. 2 U. 30 M.; 5) Abds. 6 U. 30 M.; außerdem aber noch 6) Mrgs. 5 U. 45 M., von Zwickau aus bis Hof. — Ank. a) Mrgs. 8 U. 5 M.; b) Nachm. 12 U. 20 M.; c) Nachm. 4 U. 20 M., jedoch nur von Zwickau ab; d) Abds. 8 U. 35 M.; e) Abds. 9 U. 15 M., Gilzug, und hierüber noch f) Abds. 9 U. 5 M. in Zwickau, von Hof aus. [Sächs.-Bayer. Bahnh.]
- VI. Nach Magdeburg etc. und von dort hierher: Abf. 1) Mrgs. 7 U., Schnellz. (mit 32 stünd. Beförderung nach Paris über Cöln); 2) Mrgs. 7 U. 30 M.; 3) Mitt. 12 U. (mit Nachtlager in Wittenberge); 4) Abds. 6 U. (mit 27 stündiger Beförderung nach Paris über Cöln); 5) Abds. 6 U. 30 M. (mit Nachtlager in Cöthen); 6) Nachts 10 U. — Ank. a) Mrgs. 7 U. 30 M. (aus Cöthen); b) Mrgs. 8 U. 35 M.; c) Nachm. 12 U. 15 M.; d) Nachm. 2 U. 20 M.; e) Abds. 5 U. 45 M., jedoch nur von Halle ab; f) Abds. 8 U. 30 M.; g) Abds. 9 U. M., 45 Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnh.]

Städtisches Kunstmuseum, verbunden mit d. Schletter'schen Gallerie, in der I. Bürgerschule, geöffnet von 11—3 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—3 U.

C. Bonnich, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Rahnt's Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 10.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Sattenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Piano) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elie. Das Atelier für Photographie und Panotypie von C. Schaufuß ist im Garten des Hotel de Prusse.

Photographischer Salon von Gustav Voetsch in Gerhards Garten, Aufnahmezeit 11—1 Uhr auch bei trübem Wetter.

Loose und Compagnie-Scheine 51. f. f. Landes-Lotterie empfiehlt Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Leide-Anstalt zur Centralhalle. In jeder Tageszeit Dampf-, Douche-, Regen-, Bannen- und Gesundheits-Bäder zu haben.

Ägypten-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstr. Nr. 10. Täglich russische Dampf-, Bannen-, Haus- und Douche-Bäder.

Ed. Lehmann, Bronze- und Bijouteriewerker, lange Straße 13, fertigt und reparirt Bronze-, vergoldete und Chinasilberarbeit.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Druckbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Druckerei, Seiden-, Wollen- und Baumwollen-Färberei von Franz Lohstäd, Gerberstraße Nr. 2.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

Bürsten- und Pinselwaarenlager reich assortirt on gros wie on détail billigst bei **Moritz Blauhuth, Hainstraße Nr. 1.**

Alexander Dreifschneider, bayerischer Platz 5, empfiehlt eine Auswahl der schönsten Flügel und tafelförmigen Pianoforte eigener Fabrik.

Herrn. Schenke, Metall- u. Blechlacirer, empfiehlt sich alle in dieses Fach schlagenden Artikel fein und sauber zu laciren. Wasserfont 10.

Pappfabrik von C. F. Weber, Nonnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dach- oder Steinpappen, und kauft alle Sorten Habern und Papierpähne.

Antiquitäten und Alterthümer aller Art kaufen und verkaufen Sicheske & Köder, an der Pleiße Nr. 1 (Barfußmühle).

Bekanntmachung.

Am 23. d. M. sind in den frühen Morgenstunden aus einer Wohnung in Probsthaide 5 Thaler, bestehend in einem Zwettbacherstück und drei Thalerstücken, zehn Stück Mannshemden, wovon 5 Stück ganz neu mit F. K. und Nummern gezeichnet, ein Duzend blaue Frauenschürzen, theils glatt, theils gedruckt, ein neues Shawltuch, grau, mit schwarz und grau gestreifter Kante, und drei Mandelstollen, zwei zu 3 & und eine zu 1 & mittelst Einbruchs entwendet worden.

Es wird dies hiermit mit der Bitte um Mittheilung jeder Wahrnehmung, wodurch die Entdeckung des Diebes und die Wiedererlangung des Gestohlenen möglich wird, bekannt gemacht.

Leipzig, den 25. December 1856.

Das Königl. Gerichtsammt II.
Böhme.

Steffens' Volkskalender für 1857. Zweite Aufl. Mit 8 Stahlstichen und 6 Holzschn. Preis eleg. geb. 12 1/2 Ngr. Vorräthig in allen Buchhandlungen.

Sächsisch-Bayerische Staatseisenbahn.

Bekanntmachung, directen Güterverkehr betreffend.

Dem bestehenden directen Güterverkehre zwischen Leipzig und Stationen der Königlich Bayerischen und Frankfurt-Hanauer Eisenbahnen wird

vom 1. Januar 1857 an

eine weitere Ausdehnung dahin gegeben, daß außer den Gütern der Normalclasse auch Güter in Eilfracht und in einer ermäßigten Frachtclasse direct zwischen Leipzig einerseits und Aschaffenburg, Augsburg, Bamberg, Bayreuth, Culmbach, Donaauörth, Erlangen, Frankfurt a. M., Fürth, Hanau, Kaufbeuren, Kempten, Lichtenfels, Lindau, München, Nördlingen, Nürnberg, Rottenbors, Seligenstadt, Schweinfurt, Ulm (Neu-Ulm) und Würzburg andererseits, befördert werden.

Ueber die Tarife und sonstigen diesen directen Verkehre betreffenden Bestimmungen werden die hiesigen Gütere Expeditionen der Sächsisch-Bayerischen Staatseisenbahn Auskunft ertheilen.

Leipzig, am 23. December 1856.

Königliche Staats-Eisenbahn-Direction.
von Craushaar.

Bekanntmachung.

Es wird beabsichtigt, die auf der hiesigen Gas-Anstalt gewonnen werdenden Coaks-, Breeze-, Theer- und Düngelkalk-Vorräthe einzelnen Unternehmungslustigen bei annehmbaren Geboten, zunächst auf ein Jahr, im Ganzen zur Verfügung zu stellen. Offerten mit Angabe des Preises pro Tonne der betreffenden Gegenstände sind bis zum 15. Januar a. k. in portofreien Briefen an die Inspection der Gasanstalt einzusenden.

Halle, den 18. December 1856.

Die Gasanstalts-Commission.

Zwickau-Planitzer Steinkohlenbau-Verein.

Zur Abhaltung der diesjährigen ordentlichen Generalversammlung des Zwickau-Planitzer Steinkohlenbau-Vereins ist

der 29. December d. J.

anderaumt worden und werden daher die Inhaber der Interimscheine dieses Vereines eingeladen, an diesem Tage Nachmittags 2 Uhr auf hiesigem Gewandhause im kleinen Saale zu erscheinen, und sich durch Vorzeigen der Interimscheine als Actionaire zu legitimiren. Um 3 Uhr wird das Anmeldeungs-Protokoll geschlossen. Von nicht erscheinenden Actionairen wird angenommen, daß sie den Beschlüssen der Mehrheit beitreten.

Gegenstände der Tagesordnung sind:

- 1) Vortrag des Rechenschaftsberichts.
- 2) Berathung über die Frage, ob ein neuer Bohrversuch unternommen werden soll.
- 3) Genehmigung des diesmal nicht erfolgten Druckes des Rechenschaftsberichts.

Diejenigen Actionaire, welche einen Vortrag über andere Gegenstände halten wollen, haben unter Nennung ihres Namens mindestens acht Tage vor der Generalversammlung den Vortrag dem Gegenstande nach dem Directorium anzuzeigen.

Zwickau, den 4. December 1856.

Das Directorium des Zwickau-Planitzer Steinkohlenbau-Vereins.

Volkmar Neugebauer,
Director.

Die Preussische National-Feuerversicherungs-Gesellschaft in Stettin

empfehlte sich zur Annahme von Versicherungen gegen Verlust und Schaden durch Feuer und Blitzschlag, auf Mobilien, Waaren, ausser und während der Messe, landwirthschaftliche Erzeugnisse aller Art etc. zu festen und billigen Prämien.

Die Gesellschaft ist eine der solidesten und grössten dieser Art und beruht auf den liberalsten Verwaltungsgrundsätzen; das Grund-Capital in Höhe von

Drei Millionen Thaler

bietet in Verbindung mit einem sehr bedeutenden Reservefond die vollständigste Garantie. Zu näheren Mittheilungen, so wie zur Annahme von Versicherungsanträgen sind bereit

C. E. Reinecke,
General-Agent für das Königreich Sachsen,
Firma: Joh. Fr. Oehlschlaeger,
Plauenscher Platz Nr. 4 und Brühl (Lattermanns Hof) Nr. 74.

C. Louis Taeuber,
Saupt-Agent,
Burgstrasse Nr. 1.

Für die Leipziger Leser der

Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Um vielfach ausgesprochenen Wünschen ihrer Leipziger Leser und besonders des Handelsstandes zu entsprechen, wird die Deutsche Allgemeine Zeitung vom 1. Januar 1857 an auch die telegraphischen Börsenberichte desselben Tags, an welchem sie ausgegeben wird, aus Berlin, Wien, Paris etc. regelmäßig bringen. Aus diesem Grunde wird sie erst eine Stunde später als bisher, nämlich um 5 Uhr Nachmittags, erscheinen, und den Abonnenten wie bisher ohne Entschädigung täglich ins Haus gebracht werden.

Außerdem hat die Deutsche Allgemeine Zeitung besondere Veranstaltungen getroffen, um die in neuester Zeit zu immer größerer Wichtigkeit gelangten Interessen des Handels und der Industrie in gewissenhafter Weise und noch vollständiger als bisher zu vertreten, und dadurch der Handelswelt, so wie dem zahlreichen Theile des großen Publicums, der sich näher dafür interessirt, fortwährend eine Uebersicht darüber zu gewähren.

Das Abonnement auf die Deutsche Allgemeine Zeitung beträgt vierteljährlich nur 1 1/2 Thlr. Bestellungen werden in der unterzeichneten Expedition angenommen und jeder neue Abonnent erhält von dem Tage an, wo er eintritt, die noch erscheinenden Nummern des alten Jahres gratis geliefert.
Leipzig, im December 1856.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung,
Querstrasse Nr. 8.

Bei Fr. Geisler in Leipzig (Neumarkt Nr. 10) ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Das Puppen- und Kindertheater.

Jeder Band 18 Ngr. und jedes Seftchen nur 3 Ngr.!!

18 lustige, anmuthige, belehrende, kurze Theaterstücke und Singspiele zur Darstellung auf Kindertheater und Marionetten mit Bildern empfehlen sich zum gegenwärtigen Weihnachtsfeste als Geschenk für Aeltern und alle diejenigen, welche Kindern eine Weihnachtsfreude bereiten wollen.

- Dieselben bestehen aus folgenden hübschen Stücken:
- | | | | |
|--------------|---------------------------|--------------|---------------------------|
| 1. Bandchen. | Der furchtsame Köffel. | 2. Bandchen. | Zwei Peter in der Fremde. |
| | Der Schornsteinseger. | | Der Vaters Geburtstag. |
| | Der Räuberhauptmann. | | Der Schneider Kalabu. |
| | Der Prinz Guido. | | Die Reise nach Ostindien. |
| | Der lange Tom. | | Der Flötenspieler. |
| | Der Doctor und der Bauer. | | Das Räthsel. |

3. Bandchen.
- Der gute Bauer.
 - Der kleine Brunnengraber.
 - Die Reue des Verschwenders.
 - Die drei Ruskacker.
 - Der Schneider in der Klemme.
 - Hoppla, Casper ist todt.



Zum Neujahr

empfehle Visitenkarten höchst elegant 100 St. 1 ^{1/2} die Steindruckerei v. C. A. Walther, Thomaskirchhof 13.



Die letzten Curse.

Anmeldungen werden nur noch bis Ende dieses Monats entgegen genommen.
Freiwirth,
Hôtel Stadt Dresden.

Zur Auszahlung der pr. 1. Jan. fälligen Coupons und ausgelosten Staatspapiere und Prioritäts-Actien empfiehlt sich
F. W. Steinmüller.

Dollfus Mieg & Comp.

aus Mühlhausen in Frankreich und Roettlen in Baden halten gegenwärtige Neujahrsmesse Lager
Hainstrasse, grosses Joachimsthal, 1. Etage.

Sophien-Bad,

Reichels Garten, Dorotheenstrasse Nr. 10.

Einem verehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß das Dampfbad, und zwar vom 1. Januar 1857 ab, außer der gewöhnlichen Badezeit von 1 bis 4 Uhr auch noch an den unten angegebenen Tagen in den Vormittagsstunden von 8 bis 10 Uhr für Damen reservirt bleibt. Zugleich erlaube ich mir noch auf nachstehenden Preis-Courant aufmerksam zu machen und meine Anstalt zur Benutzung bestens zu empfehlen.

Wannen- und Douche-Bäder

täglich von früh bis Abends.

Ein Wannenbad 1a Classe	in neuen Zinnwannen	— 8 1/2 5 3/4
Ein Duzend davon		2 = 24 = — =
Ein Wannenbad 1b Classe		— 7 = — =
Ein Duzend davon		2 = 12 = — =
Ein Wannenbad 2. Classe		— 6 = — =
Ein Duzend davon		2 = — = — =
Ein Douche-Bad		— 5 = — =
Ein Duzend davon		1 = 15 = — =

Russische Dampf-Bäder.

Badetage für Damen: Montag, Mittwoch und Freitag von früh 8 bis 10 Uhr, so wie alle Tage Nachmittags von 1 bis 4 Uhr, auf vorherige Bestellung auch des Sonntags.

Badetage für Herren: Montag, Mittwoch und Freitag von früh 10—1 Uhr, Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend von früh 8 bis 1 Uhr, so wie alle Tage Nachmittags von 4 bis 8 Uhr, mit Ausnahme des Sonntags.

Ein Dampfbad mit Nachschwitzen	— 12 1/2
Ein Duzend davon	4 = — =
Ein Dampfbad ohne Nachschwitzen	— 10 = — =
Ein Duzend davon	3 = — =
Außerdem erhält der Dampf-Bademeister für jedes Bad	— 4 =

Haus-Bäder

werden zu jeder Tageszeit in die Wohnungen gesandt.

Ein Haus-Bad	— 15 1/2
Ein Duzend davon	5 = — =

NB. Vielfache Anfragen veranlassen mich hiermit ganz besonders darauf aufmerksam zu machen, daß sämtliche von meinen Kellern unter dem Namen „Gebhardt's Bad“ ausgegebenen Badebillets stets als gültig angenommen werden.
Leipzig, den 25. December 1856.

E. Loricke.

Local-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden die vorläufige Anzeige, daß ich im nächsten Jahre mein Geschäft in das dicht daneben gelegene Haus Frankfurter Straße Nr. 53 verlege.

G. W. Albani.

Annouces.

Meine Garnhandlung

befindet sich während der Messe: Obere Reichsstraße bei der städtischen Fleischhalle. Bude mit Firma.
C. W. Baehr, Reichsstraße 4, Schuhmachergäßchen-Ecke.

Damenputz

in reicher feiner Auswahl, Kinderhüte und Kapuzen, alles sehr sauber und gut passend gearbeitet, verkauft zu den billigsten Preisen
S. Tränkner, Universitätsstraße Nr. 15 parterre, nahe dem Moritzdamm.

Zu jedem reellen Umtausch bei Geschenken bin ich gern bereit, so wie ich auch rechtlichen Zahlern stets creditire.
Ergebenst S. Tränkner.

Lager fertiger Wäsche

für Herren, Damen und Kinder, als: Ober- und Nachthemden, Chemisettes, Kragen, Unterärmel, Beinkleider, Nachtsäckchen etc., so wie Uebergezichte in weiß und bunt empfiehlt

Sophie verw. Leideritz,
Grimma'sche Straße Nr. 15, Fürstenhaus.



G. B. Heisinger, Mauricianum,

empfang von Paris als Winter-Neuheiten
feine Herrenhüte von weichem Castorfilz
in den Farben: Marder, Hausmarder, Fisch-
otter, Krausdistelschwamm und Maulwurf, so wie auch
Mützen von wattirtem Kautschuck-Stoff
ganz neuer Art.

Nr. 9 Markt Nr. 9.

Großes Lager in Damenmänteln, Mantillen, Kleidern,
Morgenröcken und Jacken sehr billig bei
Carl Geling, Schneidermeister, zweite Etage.

Orientalisches Enthaarungsmittel,

in Flacons à 25 1/2, überall da anzuwenden, wo überflüssiges Haar die Entfernung desselben wünschenswerth macht. Der Bart, eine der schönsten Zierden des Mannes, dient dem schönen Geschlecht zur Verunzierung und kann von demselben deshalb ein Mittel zur Erreichung obigen Zweckes nur mit Beifall begrüßt werden. Zur Beseitigung des oftmals zu tief gewachsenen Scheitelhaares giebt es kein sicheres Mittel. Für den schon nach 10—15 Minuten sichtbar werdenden Erfolg garantirt die Fabrik. — Alleinige Niederlage in Leipzig bei Herrn Theodor Pfitzmann, Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.
Erfinder Rothe & Comp. in Berlin.

Haar-Erzeugungs-Extract

in eleganten Blechdosen à 1 Thlr. Pr. Cour., welcher binnen 6 Monaten nicht nur einen kräftigen Bart erzeugt, sondern auch die Kopfhaarwurzeln kräftigt und stärkt und deren schnelles Wachsen ausserordentlich befördert, hat sich vor allen anderen derartigen Mitteln rühmlichst ausgezeichnet, für dessen Erfolg die Fabrik garantirt. Alleiniges Hauptdepôt bei Herrn Theodor Pfitzmann in Leipzig, Markt, Bühnengewölbe Nr. 35.
Erfinder Rothe & Comp. in Berlin.

Zu Weihnachtsgeschenken für Damen
 an Mänteln, Mantillen, Angora-Ueberwürfen und dergl. in bester
 Auswahl und billigsten Preisen bei **C. F. Stewin**, Peterstr. 44.

Zu verkaufen
 sind solid und dauerhaft gearbeitete Divans, Ottomanen, Sausaisen,
 Stühle, Matrasen mit Bettstellen, Kleider- und Wäsch-Schiffonniere,
 Secretaire, Spiegel u. a. m. Markt Nr. 4, alte Waage.

Franz Voigt, Dresdner Strasse 55,

empfiehlt sein Lager von

Rums pr. E. 16 bis 56 Thlr., Arac, Cognac, Grog- und
 Punsch-Essenzen mit Rum und Arac, Bischof, Glühwein,
 Himbeer-Limonaden-Essenz, Rothwein-Punsch-Essenz etc.
 in Gefässen wie in Flaschen,

und ist in den Stand gesetzt, durch eigene Fabrikation obiger Artikel Wiederverkäufern, Restau-
 rateuren, Gastwirthen zc. bei hinlänglich bekannten feinen Qualitäten die billigsten Preise zu stellen.

Die 58. und 59. Sendung AUSTERN,

grosse Holsteiner

100 Stück 4 ^{sch},

Whitstabler

100 Stück 3 ^{sch},

Ostender

100 Stück 2 ^{sch},

neuen Astrach. Caviar,

zu jeder Tageszeit warme Speisen

und Mockturtle-Suppe

in Auerbachs Keller.



Unser

Salvator-Bier

kömmt nächsten 12. Februar zum Versandt.

Indem wir ein geehrtes Publicum hierauf als etwas ausge-
 zeichnet Feines aufmerksam zu machen uns erlauben, bitten wir
 zugleich unsere geehrten Herren Abnehmer, Bestellungen auf

Bock-Bier,

welches Ende nächsten Aprils zum Versandt kömmt, uns
 bis 10. F. Mts. gefälligst zugehen zu lassen, da wir nur den
 bis dahin eingegangenen Bestellungen volle Befriedigung zusichern
 können.

Pim bach, den 23. December 1856.

Freiherrl. v. Weld'sche Vereins-Brauerei.
 C. W. Bergmann, Inspect.

Roth- und Weiss-Weine,
 Cardinal-Bischoff,

Grog- u. Punsch-Essenz

empfiehlt in feiner Qualität billigt
 Julius Kiessling, Dresdner Str. Nr. 57.

**Frische Schellfische u. böhmische
 Fasanen bei Theodor Schwennicke.**

Holsteiner Austern,
 Ostender Austern,
 Mockturtle-Suppe

empfiehlt

Aug. Wölbling am Markt.

Ganz frische Schellfische

empfang und empfiehlt

M. D. Schwennicke.

Frische Holsteiner, Helgoländer, Whit-
 stabler und Natives = Austern,

frische See-Summern,

frische Seezungen,

frischen See-Dorsch,

Speckpöflinge,

Böhmische Fasanen,

Straßburger Gänseleber, Rebhuhn und Wachtel-
 Pasteten in Terrinen

erhielt frische Zusendung und empfiehlt

Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Eine Witwe, wohnhaft in nächster Nähe der Stadt, sucht ein
 Ziehkind im Alter von einem Jahre, wo möglich ein Mädchen; die
 beste sorgfältigste Pflege wird zugesichert, da die Suchende kinderlos ist.
 Adressen nimmt gef. Herr Kaufm. Bruner im blauen Ross entgegen.

Für ein Fabrik-Geschäft in einer lebhaften Provinzial-Stadt
 Sachsens wird ein **durchaus zuverlässiger** Mann christlichen
 Glaubens (am liebsten in reiferen Jahren und verheirathet) ge-
 sucht, welcher in der **Buchhandlung** und **Correspondenz**
tüchtig ist und hierüber, so wie über seine Moralität vorzüg-
 liche Zeugnisse beizubringen vermag.

Kenntnisse der englischen und französischen Sprache sind er-
 wünscht und Dofferten, unter Angabe der seitherigen Wirksamkeit,
 so wie des zu ermöglichenden Antritts-Termins, signirt L. J. W.,
 abzugeben in der Expedition dieses Blattes.

Ein junger Mann von 16 Jahren, aus anständiger Familie,
 mit guter Schulbildung (Ober-Secundaner eines preuß. Gymnas.),
 sucht eine Stelle als Lehrling in einem Engros-Geschäft Leipzigs
 oder einer Provinzialstadt Sachsens.

Adressen sub M. M. 4. sind in der Expedition dieses Blattes
 abzugeben.

Eine Witwe

in den funfziger Jahren, gebildet, wie gemüthlichen Charakters, würde gern eines älteren Herrn oder Dame Freundin, wie auch leidenden Personen erheiternde, sorgsame Pflegerin sein und sich häuslichen Arbeiten gern auch unterziehen.

Geneigte Offerten bittet man unter H. A. Nr. 6. poste restante niederzulegen.

Eine junge gebildete Dame, welche in einem renommirten Puggeschäft Deutschlands als Directrice und Verkäuferin fungirt hat, wird zur Leitung eines Mode- und Puggeschäftes in einer bedeutenden Residenzstadt zum 1. März k. J. unter sehr annehmbaren Bedingungen gesucht. — Reflectirende belieben spätestens binnen 8 Tagen ihre Adressen mit Angabe ihres bisherigen Wirkungskreises unter P. F. # 1 in der Expedition d. Bl. niederzulegen, worauf Näheres schnell erfolgen wird.

Zu Ostern k. J. wird von einer kinderlosen pünctlich zahlenden Familie ein Logis im Preise von 100—140 fl gesucht. Adressen werden unter Chiffre L. # 6. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Es wird ein meublirtes Wohn- und Schlafzimmer für eine gebildete Dame bei einer Familie der höhern Stände gesucht. Adressen mit Angabe des Preises und der nähern Umstände werden in der Expedition d. Bl. unter O. D. # 10. erbeten.

Hausstand mit Schrauf

zu vermietten Katharinenstraße Nr. 10.

Eine sehr freundliche Wohnung ist an einen oder zwei Herren zu vermietten lange Straße Nr. 24, 2 Treppen.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen Lehmanns Garten, großes Haus 2. Thüre 4 Treppen rechts.

Familien-Berein.

Kränzchen Sonnabend den 27. December. Billets sind in Empfang zu nehmen bei Herrn Prager im Colosseum.

NB. Von 9 Uhr an Polonaise mit Christbescheerung. Anfang 5 $\frac{1}{2}$ Uhr D. B.

19. III. Kränzchen der Gesellschaft „Neunzehner“ im Schützenhause morgen den 27. December. Anfang um 6 Uhr.

Große Funkenburg.

Wegen einer Festlichkeit ist heute der große Saal für die Nichtbetheiligten geschlossen.

Der grüne Saal und Nebenzimmer werden von 3 Uhr an geheizt sein und empfehle eine Auswahl kalter und warmer Speisen (worunter Allerlei), so wie echt bayerisches Bier und feine Gose.

J. Fr. Selbig.

NB. Morgen Abend Concert der österreichischen Alpen-sänger, genannt die Gemüthlichen.

Leipziger Salon.

Heute und morgen Concert und Tanz.

Restauration von C. Barrot in Neuschönefeld.

Heute den zweiten Feiertag

Concert und Ballmusik.

Morgen Sonnabend den 27. December

große theatralisch-declamatorische Abendunterhaltung,

ausgeführt vom Schauspieldirector Herrn Thieme nebst Gesellschaft. Anfang 1 $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Der Saal ist herrlich decorirt, gut geheizt und brillant beleuchtet, so wie auch für eine reiche Auswahl kalter und warmer Speisen und Getränke, div. Kuchen und feine Biere bestens gesorgt ist. Recht zahlreichem Besuche sieht freundlichst entgegen C. Barrot.

Theater in der Oberschenke zu Eutritzsch.

Heute zum 2. Feiertag „Die Herzogin von Prablin, oder die Schreckensnacht im Hotel Sebastiani.“ Drama in 6 Acten. — Einlaß 5 Uhr. Anfang 6 Uhr. Ende 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Heute zum 2. Feiertag großer Ball

unter Leitung des Herrn Tanzlehrers Louis Werner. Anfang 1 $\frac{1}{2}$ 6 Uhr. Um 7 Uhr Fackel-Polonaise. Dazu empfehle ich feine Speisen und Weine. Biere ff. Freundlichen Gruß.

Bew. Vilger, Salon große Windmühlenstraße Nr. 7.

Früher Weiss Salon. Zu dem heute stattfindenden Ball mit verstärktem Orchester unter Leitung des Herrn Tanzlehrer Liller jun., woselbst während der Pause einige Vorträge auf der Zither stattfinden werden, empfehle ich eine Auswahl div. Speisen u. Getränke, worunter feine Döllnitzer Gose, bestens. Anfang 7 Uhr. J. G. Prager.

Leipziger Salon.

Heute und morgen, so wie Sonntag und Montag gutbesetzte Tanzmusik, wozu eine Auswahl warmer und kalter Speisen, feines Bier, Grog, Punsch, Kaffee und ausgezeichnete Stolle, wozu ich freundlichst einlade.

J. Berger.

Grosser Kuchengarten.

Heute Concert von W. Hersfurth, wozu ergebenst einladet Anfang 3 Uhr. Das Nähere besagen die Programms.

C. Martin.

Concert in Stötteritz

heute und morgen, wobei div. Stolle, ff. Bayerisches von Kurz, Gersdorfer ic., vorzügliche warme Getränke ic. ic. Schulze.

Restauration von E. Trost.

Heute den zweiten Weihnachtsfeiertag ladet zu starkbesetzter Concert- und Tanzmusik, kalten und warmen Speisen und Getränken, gutem Kaffee und feinsten Stolle, div. Weinen ergebenst ein. Einem zahlreichen Besuche sieht freundlichst entgegen E. Trost.

Schweizerhäuschen. Heute Concert.

Anfang 3 Uhr. — Näheres durch das Programm.
Musikchor E. Puffholdt.

Bonoraud.

Heute zum zweiten Weihnachtsfeiertage

Concert von Friedr. Riede.

Anfang 3 Uhr. Das Nähere das Programm.

WIVOLL.

Heute den zweiten Weihnachtsfeiertag,
so wie morgen Sonnabend

Concert und Tanzmusik.

Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von W. Wencf.

Wiener Saal.

Heute den 2. Feiertag und morgen Sonnabend

Concert und Tanzmusik.

Anfang 3 Uhr. Das Musikchor von W. Wencf.

Odeon.

Heute zum zweiten Feiertag
und morgen Sonnabend

Concert und Ballmusik.

Anfang 3 Uhr.

Das Musikchor von E. Starke.

Collosseum.

Heute starkbesetzte
Concert- und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr. Prager.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Concert u. Tanzmusik vom Musikchore des IV. Jägerbat.
Anfang 3 Uhr.

C. Schlegel.

Waldschlösschen zu Gohlis. Heute zum zweiten Weihnachtsfeiertage eine reiche
Auswahl von Kuchen und Stollen, so wie ver-
schiedene warme Speisen, wozu einladet
A. Seyser.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute zum 2ten Feiertag Concert- und Tanzmusik.

Das Musikchor von C. Haustein.

Gasthof zum Helm in Eutritzsch.

Heute zum zweiten Feiertag Concert- und Ballmusik, wobei mit gutem Kaffee und Kuchen, so wie verschiedenen
anderen Speisen und Getränken bestens aufwarten wird
Julius Jäger.

Kleiner Kuchengarten.

Heute zum 2. Feiertage Mandel- und Rosinen-Stolle und div. Kaffee-
kuchen, vorzüglichen Kaffee, feinste warme Getränke, echt Bayerisches
und ausgezeichnetes Lagerbier ic.

Thonberg.

Heute zum zweiten Feiertage ladet zu gutem Kaffee, vorzüglicher Stolle, div. Kuchen, einer Auswahl Speisen, ff. Weinen, Grog,
Punsch und ff. Biere freundlichst ein
NB. Der Saal ist gut geheizt.
der Restaurateur.

Heute den zweiten Feiertag
Concert — la Harpe à Crochets
im Saale zum großen Kuchen-Garten
nach Programm. — Anfang Abends 7 Uhr.
P. F. Sängler aus Hamburg.

Im Saal, zur großen Funkenburg

morgen Sonnabend den 27. Decbr.

erstes National-Concert
des österreichischen Alpensänger-Terzett „die Gemüthlichen“,
wozu selbe die vorläufige höflichste Einladung machen.
Das Programm folgt in nächster Nummer des Tagebl.
Entrée 2 1/2 \mathcal{R} . Anfang 1/2 8 Uhr.

Möckern zum weißen Falken.

Heute zum 2. Feiertage von 3 Uhr an starkbesetzte Concert- und
Ballmusik im neuen Saale. Das Musikchor.

Oetzsch.

Heute den 2. Feiertag starkbesetzte Tanzmusik (Militärmusik),
wozu ergebenst einladet
W. Meier.

Gräfe's Salon

in Neuschönefeld.

Heute den 2. Feiertag Concert und starkbesetzte Tanz-
musik, wozu ergebenst einladet
das Musikchor.

Drei Mohren.

Heute den 2. Feiertag Tanz, wozu ergebenst einladet
F. Böhme.

Drei Mohren.

Heute zum zweiten Feiertag verschiedene Stolle, ff. Kaffee, warme
und kalte Speisen, feine Biere; es ladet freundlichst ein
NB. Heute Tanzmusik.
F. Rudolph.

Drei Lilien in Meuditz.

Heute zum 2. Feiertag div. warme und kalte Speisen, ff. Mandel-
und Rosinen-Stolle, wozu ergebenst einladet
W. Sahn.

Gosenthal.

Heute ladet zu Pfannkuchen, gefüllten und ungefüllten, so wie
kalten und warmen Speisen und Getränken ergebenst ein
NB. Morgen Schlachtfest.
A. Vietge.

Morgen ladet zum Schlachtfest und einem guten Löffchen
Bier ergebenst ein
W. Körner, Königsplatz, Fortuna.

Billets

rang.
B.

er

g.

für die

an ge-

Speisen

e Gose.

big.

Alpen-

* *

* *

feld.

g,

warmer

Barrot.

h.

Acten. —

empfehle

r. 7.

S Herrn

Zither

B. Prager.

r Speisen,

ger.

rtin.

schulze.

Speisen und

S. Trost.

Feldschlösschen.

türkischen und sardinischen Baraken, Concert und Ballmusik stattfinden wird, werde ich nicht ermangeln mit den feinsten Rhein- und Bordeaux-Weinen, so wie mit einer sehr ausgewählten Speisekarte aufzuwarten.

Heute bei Eröffnung des großen Europäischen Saales, wo unter den Mauern des weltbekannten Malakoffs und die ihn umgebenen Schanzen, so wie die französischen, englischen, Freundschaften Gruss. Gustav Schulze.

Felsenkeller bei Lindenau.

Zu f. Kaffee, div. Kuchen und Stolle, vorzüglichen Bieren, Grog und Splevster-Rothwein-Punsch nebst warmen und kalten Speisen ladet ergebenst ein
Der Restaurateur.

Geraer Lagerbier, feinste Qualität, à Seidel 13 Pf. bei Carl Weinert, Universitätsstr. Nr. 8.

Bestes Bitterbier (Extra-Gebräu! — Deutscher Porter! —) verkauft täglich frisch vom Fasse à Seidel 15 Pf. sowohl in als außer dem Hause und empfiehlt bestens
Carl Grohmann, Burgstraße Nr. 9.

Verloren wurde den 24. d. Abends auf dem Markte eine schwarze Atlas-Herren-Gravatte mit Feder, und vom Markt durch die Petersstraße nach der kl. Windmühlengasse ein schwarzes Portemonnaie, innen gelb, in Form einer Brieftasche mit Notizbuch, worin der Name der Eigenthümerin geschrieben. Gegen Belohnung abzugeben kl. Windmühlengasse Nr. 11, 1. Etage links.

Verloren wurde den 1. Feiertag früh ein schwarzgestickter Schleier von der Johannisgasse bis zum Markt. Gegen Belohnung abzugeben Holzgasse Nr. 1, Treppe B, 1 Treppe.

Eine graue Pferdebede G. M. 6. wurde verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben bei Gottlob Müller, Gerberstraße Nr. 2.

Gefunden wurde eine Partie Leibhausscheine. Der rechtmäßige Eigenthümer kann sie in Empfang nehmen bei Eduard Söhne, Friedrichstraße Nr. 45.

Bazar.

Der Besitzer von Nr. 14 wird gebeten, den Blumentisch vom Bazar gefälligst abzuholen und hat sich zu melden Nicolaisstr. 40.

Dem mehrfach verbreiteten Gerüchte, als habe am vergangenen Sonntag der Gesangverein 19r in einer andern der hier bestehenden Gesellschaften gewirkt, ein für allemal zu begegnen, finden wir uns zu der Erklärung veranlaßt, daß der Verein nur bei den Gesellschaftstagen der 19r, zu denen er gehört, thätig ist, wenn auch, leider! sein Name öfters gemißbraucht wird.

Der Vorstand
des Gesangvereins 19r.

Eingedenk an frühere Weihnacht' denk ich ihr!

Mit schwarzem Haar;
In den schwarzen Augen glaubt ich
Einst ja meinen Stern zu sehen.
Liebend kann nur ihr ich denken;
In des Schicksals Hand mich fügen:
Einmal ja verkannt von ihr.

C. G. W.

Wie die Alten gesungen, so pfeifen die Jungen: den innigsten Dank der hocherfreuten Familie B. —

Ihre Verlobung zeigen ergebenst an
Anna Forbrich.
August Methé.

Leipzig.

Dresden.

Todes-Anzeige.

Am 24. ds. Mts. in der Mitternachtsstunde endete ein sanfter Tod die langen Leiden meiner mir unvergeßlichen lieben Frau, Schwester, Schwägerin und Tante,

Friederike geb. Müller,

in einem Alter von 23 Jahren 7 Monaten, was ich lieben Verwandten und Freunden statt besonderer Meldung im Namen sämmtlicher Hinterlassenen anzeige.

Leicht sei ihr die Erde!

Leipzig, Zwenkau und Altenburg.

Gustav Sündel jun.

Am heiligen Christabend nahm Gott unser liebes jüngstes Kind wieder zu sich.

Leipzig, den 25. December 1856.

Richard Küster.

Ottillie Küster, geb. Wigand.

Angemeldete Fremde.

(Bis gestern Mittags 12 Uhr.)

Althof, Part. aus Berlin, Hotel de Prusse.
Arnstein, Kfm. a. Wien, Stadt Wien.
Ansbacher, Kfm. a. Hamburg, Palmbaum.
Bock, Kfm. a. Etenkofen, Stadt Wien.
Bänziger-Braun, Rathsherr a. Heiden, Hotel de Baviere.
Babimer, Fabr. a. Wien, Stadt Rom.
Gordello, Bergkud. a. Freiberg, St. Breslau.
Diebe, Klempnerm., und
Diege, Frau Rent. a. Sturas, und
Dirgold, Regoc. a. Tiefensee, schw. Kreuz.
Ehrlich, Kfm. a. Bamberg, Stadt Nürnberg.
Errington, Rent. a. London, S. de Baviere.
Förtner, Kfm. a. Danzig, Hotel de Pologne.
Glock, Ingen. a. Nürnberg, St. Nürnberg.
Große, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Haupt, Advocat a. Altenburg, S. de Prusse.
Kunewalder, Kfm. a. P. ag. und
Klingelböfer, Kfm. a. Darmstadt, S. de Bav.
Krüger, Kfm. a. Altenburg, Palmbaum.

van Kruxsen, Kfm. aus Amsterdam, und
van Kruxsen, Kfm. a. Rotterdam, gr. Albrg.
Liebig, Kfm. a. München, Stadt Dresden.
Liebner, Geschäftsf. a. Breslau, und
Lust, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
Lisner, Kfm. a. Berlin, Stadt Hamburg.
Liewers, Kfm. a. Meerane, und
Lafmann, Postbeamter aus Neukirchen, St. Nürnberg.
Meißner, Def. a. Kassel, Hotel de Pologne.
Meyer, Kfm. a. Paderborn, Stadt Wien.
Meyerheim, Kfm. a. Irsnis, und
Müller, Fabr. a. Detmold, schw. Kreuz.
Messener, Kfm. a. Paris, Hotel de Baviere.
Müller, Fabr. a. Grimmitzschau, S. de Prusse.
Pitz, Spizenh. a. Grottenhof, St. Dresden.
Quick-niedt, Frl. a. Gr.-Knehlen, St. Rom.
Rowland-Brocke, Rent. a. London, S. de Bav.
Röfcke, Rent. a. Berlin, gr. Blumenberg.
Schwertführer, Kfm. a. Warschau, S. de Pol.

v. Schönburg-Glauchau, Durchlaucht, Fürst aus
Glauchau,
v. Schönburg-Lichtenstein, Grf., Graf a. Lichten-
stein, und
v. Schönburg-Roschburg, Grf., Graf a. Rosch-
burg, Stadt Rom.
v. Schönberg, Reges. a. Thammenhain, Stadt
Dresden.
Schmidt, Kfm. a. Buchbrunn,
Spizer, Kfm. a. Wien, und
Schmidt, Privatm. a. Berlin, schw. Kreuz.
Schröder, Regier.-Audit. a. Bernburg, Palm.
Steiner, Kfm. a. Mainz, Stadt Hamburg.
Sträter, Kfm. a. Amsterdam,
Sommer, Kfm. a. Eger,
Sommer, Frau a. Hof, und
Schmidt, Kapitän a. Dresden, gr. Blumenberg.
Streib, Rent. a. Hamburg, Stadt Breslau.
Tepe, Kfm. a. Amsterdam, gr. Blumenberg.
Werner, Kfm. a. Dahlen, schwarzes Kreuz.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachm. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn- u. Festtag
nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Sannet, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

No

Nach
vor wenig
von der
auf das
forbene
vaterben
leben ein
delften
meindever
habe; un
thigen D
ihm auch
Leipzigs
gend, er
diesem W
Eigen.
Nach
dige Erle
Laufe die
zusamme
gnomme
des Aus
gen vor.
Sie

den noth
verbunde
Dies
Ladega
halb dre
Der
Dreigelb
auch geg
Umbau
St.
Bebauer
getheil
berbeige
Aus
schlag.
trage,
der Ber
In
jurück.
Die
stimmig

De
der An
jülich
verbsg
De
1)
2)